

Beginn	Inhalt	Referierende
14:00	<i>für Interessierte: Gebärsaalführung, Kaffee, Get-Together (Treffen im Foyer der Klinik Bethanien (PKB))</i>	Grawe
14:45	<b>Beginn des wissenschaftlichen Programms (im Hörsaal)</b>	
14:45	Begrüssung, Eröffnung mit Vorstellung der Referenten	Tutschek, Muceredo (PKB)
15:00	Pathophysiologie der Prä-Eklampsie (PE) und Konsequenzen für Screening und Diagnostik	Verlohren
15:30	Biometrie 1 / Erstes Screening / NT-Screening / NIPT / Genetik / Wann invasive Diagnostik? (ohne PE)	Tutschek
16:15	Wie geht das PE-Screening bei der Bio 1 praktisch, wie die PE-Risikoberechnung?	Tutschek
16:30	Wie weiter nach auffälligem PE-Screening (mit 12 Wochen)?	Wertaschnigg
17:00	<b>P A U S E (im Hörsaal)</b>	
17:15	Wie ist das PE-Screening in der Schweiz organisiert? (Update SGGG-Expertenbrief)	Mosimann
17:30	Inzidenz der PE-Formen (auffälliges Screening mit 12+5, späterer PE-Verdacht) und Erkennungsraten	Verlohren
18:00	Wie geht PE-„Screening“ mit 36 Wochen? Die sFlt-PIGF-Ratio im klinischen Einsatz (anhand von Fallbeispielen)	Mosimann
18:15	Was kostet das alles, und wer zahlt? PE-Screening mit 12+5, sFlt/PIGF später. Wie wird das PE-Screening nach TARDOC abgerechnet?	Villars
18:30	Abschlussbesprechung beim gemeinsamen Apéro im Raum Zürichberg und Foyer der PKB	alle
19:30	<b>Ende der Veranstaltung</b>	